

Presseinformation



Umfassende Darstellung des freien Dienstvertrags & seiner Grenzen

Immer mehr atypische Beschäftigungsverhältnisse treten neben die klassischen Beschäftigungstypen. Insbesondere der freie Dienstvertrag hat an Bedeutung gewonnen, aber in der Praxis gibt es erhebliche Schwierigkeiten bei der rechtlichen Einordnung. Der Begriff des Dienstnehmers und der freie Dienstvertrag können oft erst im konkreten Einzelfall einem Vertragstypus eindeutig zugeordnet werden.

Das vorliegende Praxishandbuch stellt den freien Dienstvertrag sowohl aus arbeitsrechtlicher, als auch aus sozialrechtlicher Sicht umfassend dar. Es dient zur besseren Abgrenzung des freien Dienstvertrags von anderen Beschäftigungsverhältnissen und bietet profunde Hilfe bei Problemen rund um diese Abgrenzung. Ein besonderes Anliegen verfolgt die Autorin mit der übersichtlichen Aufschlüsselung aller Wesensmerkmale des freien Dienstvertrages, die eine Abgrenzung wesentlich erleichtern.

Stephanie Watzinger
**Der freie Dienstvertrag im
Arbeits- und Sozialrecht**

Linde Verlag
1. Auflage 2016
272 Seiten
ISBN 978-3-7073-3520-0
€ 54.-

Die Autorin:

Mag. Dr. Stephanie Watzinger war Universitätsassistentin am Institut für Arbeits- und Sozialrecht der Karl-Franzens-Universität Graz und ist seit Jänner 2016 bei der Hofer KG tätig.

Pressekontakt:

Mag. Susanne Werner
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: + 43 1 246 30-30
Fax: +43 1 246 30-53
E-Mail: susanne.werner@lindeverlag.at

Monika Mittermaier
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: + 43 1 246 30-49
Fax: + 43 1 246 30-53
E-Mail: monika.mittermaier@lindeverlag.at